

FP-Raich: Neue Chance für die Hernalser Hauptstraße?

Utl.: Revitalisierung als Geschäftsstraße muss endlich beginnen =

Wien (OTS) - Hernals leidet seit Jahrzehnten an einem sichtbaren Geschäftsterben und dem Rückgang von Industrie und Gewerbe. Am deutlichsten ist der wirtschaftliche Niedergang in der Hernalser Hauptstraße vom Elterleinplatz bis zum Gürtel wahrnehmbar: In den letzten Jahren ist sie zu einer Straße mit leer stehenden Geschäften, einschlägigen Amüsierbetrieben, sogenannten Callshops und dubiosen Wett- und Spiellokalen verkommen. Tatenlos, ideenlos und wohl interessenlos schaute die Hernalser SPÖ zu, so die FPÖ-Klubobfrau von Hernals, Ulrike Raich.

Da die Politik die Rahmenbedingungen für das wirtschaftliche Handeln vorgibt, unterstützend wirken und Missstände beheben kann, beantragten die Freiheitlichen schon vor fünf Jahren ein diesbezügliches Gremium, welches aber von roter Seite abgelehnt wurde. Ein weiteres Mal wurde unser Antrag zur Einrichtung einer Wirtschaftskommission gar nicht erst zugelassen, erklärt Raich weiter. Und jetzt kurz vor den Wiener Wahlen zaubert die SPÖ plötzlich eine Wirtschaftsplattform aus dem Hut!

"Wir werden bei der Wirtschaftsplattform einen konkreten Antrag einbringen. Er wird die Revitalisierung der Hernalser Hauptstraße als Geschäftsstraße zum Thema haben. Dann wird sich ja zeigen, wie ernst es die SPÖ wirklich mit der Unterstützung der Wirtschaft in Hernals meint", kündigt Raich an. "Mit ein wenig Engagement könnte die Hernalser Hauptstraße wieder das werden, was sie dereinst war: eine blühende, einladende Geschäftsstraße!", schließt Raich. (Schluss)

~

Rückfragehinweis:

FPÖ Wien

01/4000 81 635

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/85/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0226 2015-06-25/14:09

251409 Jun 15

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20150625_OTS0226